

## FÜRBITTEN

Jesus Christus ist mit uns auf dem Weg durch unser Leben, er lädt uns ein in seine Mahlgemeinschaft, um unseren Glauben und unsere Hoffnung und unsere Liebe zu stärken. Wir bitten ihn: **Herr, bleibe bei uns.**

Für unsere Gemeinden, die Ostern feiern und die erfüllt sind von einer ausstrahlenden und bewegenden Lebensfreude, bitten wir.

Für alle, die in den Krankenhäusern und Heimen ihren treuen Dienst erfüllen, und für alle, die auf Hilfe und Trost angewiesen sind, bitten wir:

Für alle Kinder, die sich auf die das Fest ihrer Erstkommunion vorbereiten, bitten wir.

Für alle, die auf den Straßen unterwegs sind und die glücklich an das Ziel ihres Weges kommen wollen, bitten wir.

Wir beten mit Papst Franziskus im Monat April den Auferstandenen: "Die Weltwirtschaft möge sich dahingehend wandeln, dass es strukturell keine Benachteiligten mehr gibt." bitten wir

Für uns selber, dass wir den Auferstandenen im Alltag in unserer Seite wissen und mit ihm alles bespreche, was uns bewegt. - bitten wir

Für alle, die um einen Menschen trauern, der ihnen im Leben viel bedeutet hat, bitten wir.

Herr, du hast versprochen, bei uns zu sein, wo zwei oder drei in deinem Namen versammelt sind. dir, dem Sieger über die Macht des Todes, sei Lob und Dank in Ewigkeit.

Honings 2.4.2018 um 9.30

Ostermontag - Wie geht Jesus, der Auferstandene mit seinen Jüngern um?

<b>Eröffnung</b>	<b>337</b>	<b>1 - 3</b>
<b>Einführung</b>		
<b>Bußakt</b>		
<b>Kyrie</b>	<b>154</b>	<b>+ Text</b>
<b>Gloria</b>	<b>168</b>	<b>2 K</b>
<b>Antwortgesang n.d. 1. Lsg</b>	<b>333</b>	<b>K</b>
<b>Halleluja vor d. Evang.</b>	<b>174</b>	<b>1 K</b>
<b>Einf. Kredo, Fürbitten</b>	<b>331</b>	<b>1 + 2</b>
<b>Opferbereitung</b>	<b>337</b>	<b>4 - 7</b>
<b>Sanctus</b>	<b>380</b>	<b>2</b>
<b>Agnus Dei</b>	sprechen	
<b>Nach dem Agnus Dei</b>	<b>325</b>	<b>1 - 3</b>
<b>n.d. Herr ich bin nicht</b>	<b>755</b>	<b>VL KomVers</b>
<b>Meditation n.d. Komm</b>	<b>Vorlage</b>	
<b>Danklied n.d.Kommunion</b>	<b>326</b>	<b>1 - 5</b>
<b>Segen Wort auf d.Weg</b>	<b>VL</b>	
<b>N.d.Segen</b>	<b>525</b>	<b>1 - 4</b>

## **Einführung**

Ostern – das bedeutet Aufbruch aus Mutlosigkeit und Enttäuschung hinein in die Freude über die Erlösung. Ostern ist Aufbruch mit der Kraft jener Hoffnung, die unsere Welt auch angesichts dunkler, beängstigender Wolken hell und weit machen kann.

Ostern ist Aufbruch mit der Botschaft des Lebens: Jesus Christus, der Gottessohn, hat den Tod durchkreuzt. Er lebt, auch mit uns, wo immer wir in seinem Namen zusammenkommen, wo immer wir in seinem Namen das Brot brechen und uns seiner Worte und Taten erinnern, so wie wir es in dieser Stunde tun.

Die Osterfreude kann uns tragen, über das Dunkel von Sorge und Trauer hinweg, sie kann uns ermutigen, im Namen Jesu Christi, des Lebendigen, mit all unseren Kräften für das Leben einzutreten – auch wenn manchmal Angst, Not und Tod uns näher sind.

## **Kyrie-Rufe** *mit* GL 154

Herr, du bist mit uns auf dem Weg.

Herr, du brichst uns das Brot.

Herr, du sendest uns als Boten des Lebens.

**Gloria** GL 168/2

## **Tagesgebet**

Gott, du Herr allen Lebens, durch die Taufe schenkst du deiner Kirche Jahr für Jahr neue Söhne und Töchter. Gib, dass alle Christen in ihrem Leben dem Sakrament treu bleiben, das sie im Glauben empfangen haben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

## **Kommunionvers Vgl. Röm 6, 9**

Christus ist vom Tod erstanden; Halleluja

er stirbt nicht mehr. Halleluja

Gebrochen ist die Macht des Todes. Halleluja.

## **Besinnung nach der Kommunion**

Jesus bricht das Brot – und den Jüngern gehen die Augen auf.

Die Begegnung mit dem Herrn hat für sie Folgen. Es hält die beiden nichts mehr am Ziel ihres Weges.

Wer die Erfahrung der Begegnung mit Jesus gemacht hat,

wer sich auf ihn eingelassen hat,  
der bleibt nicht zurück in der Nacht,  
der geht mit neuem Mut

## **Wort auf den Weg**

Wir dürfen uns auf den Weg machen – Jesus Christus geht mit uns.

Wir dürfen immer wieder nach dem Weg fragen – sein Wort ist uns Weisung und Richtung.

Wir dürfen miteinander gehen – als Weggefährten im Glauben an den Lebenden.